

FUSSBALL

2. Liga - Gruppe 1

FC Walenstadt - FC Flums 0:2, FC Uznach - FC Balzers 3:1, FC Rapperswil-Jona - FC Ems 0:1, FC Landquart - FC Glarus 2:2, FC Bonaduz - FC Sargans 1:1, Chur 97 - FC Walenstadt 4:1.

1. FC Ems	2	3:0	6
2. FC Flums	2	3:0	6
3. FC Bonaduz	2	5:1	4
4. FC Sargans	2	3:2	4
5. Chur 97	1	4:1	3
6. FC Uznach	2	4:3	3
7. FC Balzers	2	2:3	3
8. FC Glarus	2	2:3	1
9. FC Landquart	2	2:4	1
10. FC Schmerikon	1	0:4	0
11. FC Rapperswil-Jona	2	0:2	0
12. FC Walenstadt	2	1:6	0

3. Liga - Gruppe 2

FC Trübbach - FC Schaan 2:5, FC Triesen - FC Buchs 0:0, FC Schaan - FC Vaduz 2:1, FC Montlingen - FC Gams 2:1, FC Mels - FC Triesen 0:1, FC Mels - FC Ruggell 2:2, FC Grabs - FC Vaduz Verschoben, FC Flums - FC Buchs 1:2, FC Flums - FC Gams 3:1, FC Diepoldsau - FC Trübbach 4:0.

1. FC Schaan	3	10:4	9
2. FC Buchs	3	5:2	7
3. FC Montlingen	2	6:1	6
4. FC Ruggell	2	5:4	4
5. FC Triesen	3	1:1	4
6. FC Grabs	1	5:1	3
7. FC Diepoldsau	2	5:3	3
8. FC Flums	3	6:6	3
9. FC Trübbach	3	3:9	3
10. FC Mels	3	3:6	1
11. FC Vaduz	2	1:6	0
12. FC Gams	3	3:10	0

4. Liga - Gruppe 3

FC Widnau - FC Montlingen 0:5, FC Staad c - FC Ruggell 4:3, FC Haag - FC Triesenberg 0:4, FC Buchs - FC Appenzell 4:3, FC Appenzell - FC Schaan 2:1.

1. FC Triesenberg	2	8:0	6
2. FC Buchs	2	10:3	6
3. FC Montlingen	2	7:1	6
4. FC Appenzell	2	5:5	3
5. FC Widnau	2	2:6	3
6. FC Staad c	2	4:9	3
7. FC Schaan	1	1:2	0
8. USV Eschen/Mauren	1	1:2	0
9. FC Ruggell	2	3:8	0
10. FC Haag	2	1:6	0

U-17

Grasshopper-Club Zürich - FC Zürich 2:0, Servette FC - BSC Young Boys 5:2, FC Sion - FC St. Gallen 3:1, FC Lugano - FC Aarau 3:1, Neuchâtel Xamax FC - FC Luzern 1:4, FC Winterthur - Team Liechtenstein 0:2, Lausanne-Sports - FC Basel 3:2.

1. Team Liechtenstein	2	6:0	6
2. FC Luzern	2	8:4	6
3. Lausanne-Sports	2	6:3	6
4. FC Lugano	2	4:2	4
5. Grasshopper-Club Zürich	2	3:1	4
6. Servette FC	2	6:5	3
7. FC Sion	2	3:2	3
8. FC Zürich	2	1:2	3
9. Neuchâtel Xamax FC	2	3:5	3
10. FC Basel	2	3:4	1
11. FC Aarau	2	2:4	1
12. FC Winterthur	2	3:6	0
13. FC St. Gallen	2	2:5	0
14. BSC Young Boys	2	2:9	0

U-15 - Gruppe 2

Grasshopper-Club Zürich - FC Zürich 5:1, FC Schaffhausen - FC St. Gallen 1:3, SC Kriens - FC Wil 1900 1:1, FC Lugano - FC Aarau 4:3, FC Winterthur - Team Liechtenstein 6:3, AC Bellinzona - FC Luzern 2:1.

1. FC St. Gallen	2	6:1	6
2. Grasshopper-Club Zürich	2	8:4	4
3. FC Wil 1900	2	3:2	4
4. FC Luzern	2	6:2	3
5. FC Zürich	2	6:6	3
6. FC Lugano	2	5:5	3
7. FC Winterthur	2	6:8	3
8. AC Bellinzona	2	2:4	3
9. FC Baden	1	1:1	1
10. SC Kriens	1	1:1	1
11. FC Aarau	2	6:7	1
12. Team Liechtenstein	2	4:7	1
13. FC Schaffhausen	2	2:8	0

Schweizer Cup, 2. Hauptrunde

Visp (2i) - Savisè (2i) 0:1, Seefeld Zürich (2i) - Schwamendingen Zürich (1. Liga) 4:3 n.V. (2:2), Beringen (2i) - St. Gallen II (2) 1:3, Frauenfeld (2i) - Kreuzlingen (1) 0:2 n.V. (0:0), Langenthal (2i) - Muttenz (1) 2:4, Champagne (2r) - Serrières Neuchâtel (1) 1:2, Blue Stars Zürich (2i) - Zug 94 (1) 1:3, Chur 97 (2i) - Rapperswil/Jona (1) 1:4, Malley (2i) - Terre Sainte (1) 2:1, Grabs (3) - Horgen (1) 1:3, Old Boys Basel (2i) - Schötz (1) 0:4, Meggen (3) - Fislisbach (2r) 1:1 n.V. (1:1), 4:5 Pen. Schmerikon (2r) - Tuggen (1) 0:7, Montlingen (3) - Freienbach (1) 4:4 n.V. (4:4), 4:2 Pen. Lutry (2i) - Vevey (1) 1:6, Lyss (2i) - Münsingen (1) 2:1, Renens (2i) - Servette II (1) 0:5, Deitingen (2i) - Biel (1) 0:7, Brühl St. Gallen (2i) - FC Schaffhausen (1) 1:1 n.V. (1:1), 3:5 Pen. Kirchberg (2r) - Gossau (1) 0:2, Wittenbach (2r) - Rorschach (1) 3:1, Effretikon (2r) - Luzern II (2i) 1:4, Montreux (2i) - Grand-Lancy (1) 0:1, Salgesch (2r) - Martigny (1) 0:3, Rothenburg (3) - Sursee (1) 4:3 n.V. (3:3), Emmen (2i) - Zürich II (2i) 1:5, Lugano II (2i) - Buochs (1) 0:1, Herisau (2i) - Widnau (1) 2:6, Cortaillod (2r) - Bex (1) 0:3, Boncourt (2i) - Fribourg (1) 0:3, Überstorf (3) - Basel II (2i) 1:7, Liestal (2r) - Köniz (2i) 1:1 n.V. (1:1), 4:2 Pen. Stabio (2r) - Maltantone Agno (1) 2:4, Baulmes (2i) - Lausanne II (1) 2:4, Aurore Biel (2r) - Concordia Basel (1) 0:1, Hönegg (2r) - YF Juventus Zürich (1) 1:4, Aarau II (2i) - Grasshoppers II (1) 5:1, Riehen (2r) - Nordstern Basel (2i) 0:3, Sion II (2i) - Naters (1) 2:0, Dardania Lausanne (2i) - Meyrin (1) 0:6, Muri (2i) - Allstetten Zürich (1) 0:2, Lenzburg (2r) - Wohlen (1) 0:2, Aarberg (2i) - Grenchen (1) 1:4, Fortuna St. Gallen (2r) - Büllach (2i) 2:5, Vallemaggia (2r) - Mendrisio (1) 2:0, Biasca (2i) - Chiasso (1) 1:0.

Triesen holt nur einen Punkt

3. Liga: FC Triesen - FC Buchs 0:0

Trotz mehr hochkarätigen Chancen und Überzahl konnten die Triesener nur einen Punkt aus der Partie gegen Buchs holen. Der FC Buchs machte jedoch nur mit zehn Mann den abgeklärteren Eindruck und wusste sich gegen den FCT in dieser nassen Partie zu wehren.

Robert Nutt

Ca. 120 Zuschauer konnten auf dem Sportplatz Blumenau in Triesen mitverfolgen, wie sich die Truppe um Paul Sauter redlich bemühte, den Führungstreffer in diesem Spiel zu erzielen. Der FCT-Spieler Matthias Urschitz konnte in der ersten Halbzeit mit zwei hochkarätigen Chancen aufwarten. Doch wie auch in den ersten zwei Spielen fehlte es den Triesenern an der Abgeklärtheit und dem Glück, diese auch in Tore zu verwandeln.

Eine rote Karte

In der 30. Minute foulte der Buchser Spieler Ralf Senn den FCT-Mittelfeldspieler Natale Roperi schwer. Aus diesem Foul resultierte dann die rote Karte für Senn. Nun mussten sich die Schweizer in diesem temporeichen Spiel mit zehn Mann durchkämpfen. Die Unterzahl des FC Buchs war auch in der zweiten Halbzeit nicht wirklich zu



Triesen hatte es trotz Überzahl verpasst, beim Heimspiel gegen den FC Buchs in Führung zu gehen.

erkennen. Im Gegenteil, sie wirkten routinierter und cleverer am Ball. Gegen Ende dieser spannenden Partie begeisterte Urschitz - alleine vor dem Tor - noch einmal mit einer 100%-Chance. Aber wie so oft in diesem Spiel landete der Ball neben dem Torgehäuse der Buchser. Den

letzten Akzent bei dieser torlosen Begegnung konnte der FCT-Routinier Sele setzen, aber der Goalie der Gäste klärte die Situation ohne grosse Mühe. Für Triesen hätte gegen einen geschwächten FC Buchs sicherlich mehr als nur ein Punkt herauszuschauen müssen.

Telegramm

FC Triesen - FC Buchs 0:0
Sportplatz Blumenau (Triesen), ca. 120 Zuschauer
FC Triesen: Foser, Thomas Nigg, Zurlüh, Mario Sele, Cortese, Burgmeier, Roperi (30. Schurte; 81. Kieber), Beck, Urschitz, Marco Nigg (81. Rolf Sele), Wolfinger.

Balzers verliert in Uznach

2. Liga: FC Uznach - FC Balzers 3:1 (2:0)

Der Zweitligist Balzers holte sich gegen die konterstarken Uznacher eine 1:3-Niederlage. Die Balzner liessen trotz des 3:0-Rückstandes die Köpfe nicht hängen und erkämpften sich in der 80. Minute durch Harry Benz noch den Ehrentreffer.

Robert Nutt

«Wir haben das Spiel dominiert und hatten die grösseren Spielanteile auf unserer Seite. Durch Eigenfeh-

ler kassierten wir drei Tore von Uznach. Die Schweizer haben jeden Fehler von uns eiskalt ausgenutzt», kommentiert FC Balzers-Spielertrainer Dieter Alge die Partie.

Aus einer Konter-Situation heraus erzielten die Uznacher das erste Tor in dieser Partie. Im weiteren Spielverlauf konnten die Schweizer Gastgeber durch einen Patzer des FCB-Abwehrspielers Christoph Frick mit 2:0 die Führung weiter ausbauen.

In der zweiten Halbzeit bemühten sich die Balzner weiter, die

Chancen endlich in Tore umwandeln zu können. Daniel Frick kämpfte sich in der 60. Minute allein vor das Tor der Gastgeber, doch der Torwart des FC Uznach vereitelte auch diese Chance der Balzner. Der Genuss eines Tores war ihnen einfach nicht vergönnt.

Die eiskalt agierenden Uznacher nahmen jede Chance wahr und kamen - wieder durch einen Konter - sogar noch 3:0 in Führung.

15 Minuten vor dem Ende dieser Partie wartete Christoph Frick noch mit einem Lattenschuss an das geg-

nerische Gehäuse auf. Der FC Balzers wollte sich nicht geschlagen geben, fünf Minuten später erzielte Harry Benz per Kopfball - nach einer Flanke von Spielertrainer Dieter Alge - das verdiente Ehrentor für die Balzner.

Telegramm

FC Uznach - FC Balzers 3:1 (2:0)
FC Balzers: Vogt, Christoph Frick, Lehnerr, Hubert Stocker, Christoph Foser (80. Corrado), Büchel, Benz, Alge, Philipp Foser, Miljkovic (80. Heini Stocker), Daniel Frick.

Schaan präsentiert sich in Torlaune

3. Liga: Der FC Schaan siegt beim FC Trübbach mit 5:2 (1:1) - Dritter Sieg in Folge

Der FC Schaan befindet sich in der 3. Liga weiter auf der Erfolgsspur. Mit dem 5:2-Auswärtssieg beim FC Trübbach steht die Frommelt-Elf weiterhin mit einer weissen Weste da. Allerdings taten sich die Schaaner vor allem in der ersten Halbzeit recht schwer. Erst als Bicker kurz vor der Pause das zwischenzeitliche 1:1 erzielte, lief es wie am Schnürchen.

Oliver Beck

Die Schaaner legten von Beginn weg los wie die Feuerwehr und beherrschten das Spielgeschehen. Eine Reihe sehr guter Einschussmöglichkeiten war die Folge. Nach gut einer halben Stunde hätte es schon gut und gerne 2:0 oder 3:0 für die Gäste stehen können, aber der FC Schaan ging mit seinen Möglichkeiten zu schlampig um. Diese Sorglosigkeit wurde vom FC Trübbach gnadenlos bestraft. So stand es nach 33 Minuten urplötzlich 1:0 für die Gastgeber.

Kopf nicht hängen gelassen

Doch die Schaaner liessen den Kopf nicht hängen und zeigten weiterhin herzerfrischenden Angriffsfussball. Die längst überfällige Be-



Herbert Bicker traf für den FC Schaan zum wichtigen 1:1-Ausgleich.

lohnung für die unermüden Bemühungen folgte kurz vor der

Halbzeitpause: In der 43. Minute traf Nationalspieler Bicker zum

vielumjubelten 1:1.

Mark Walser zeichnet sich als zweifacher Torschütze aus

Aus der Kabine kamen die Schaaner topmotiviert und legten nochmals eine Schippe drauf. Es spielte nur noch eine Mannschaft: Der FC Schaan. In der 60. Minute brachte Markus Wille seine Farben folgerichtig mit 2:1 in Führung. Klauzner erhöhte eine Viertelstunde auf 3:1. Wie aus heiterem Himmel kamen die Trübbächler mittels Foulpunalty aber wieder auf 3:2 heran (88.). Wer weiss, was das noch für eine Zitterpartie geworden wäre, hätte Mark Walser nur zwei Minuten später nicht das 4:2 erzielt. Die Partie war nun natürlich gelaufen. Nur einer hatte noch nicht genug: Mark Walser. Der, war richtig auf den Geschmack gekommen und erhöhte in der Nachspielzeit gar auf 5:2 - die Krönung einer ansprechenden Leistung.

Telegramm

Trübbach - Schaan 2:5 (1:1)
FC Schaan: Baumgartner, Wenaweser (85. Beck), Tschikof, Wanger, Büchel, Walser, Klauzner, Bicker, Grubb (60. Schädler (64. Tuor)); Wille, Züger.
Tore: 1:0 (33.), 1:1 Bicker (43.), 1:2 Wille (60.), 1:3 Klauzner (75.), 2:3 (88. FE), 2:4 Walser (90.), 2:5 Walser (92.).